

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

339 (9.12.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 339. Drittes Blatt.

Sonntag den 9. Dezember

(folgt ein vierles Blatt.)

1894.

Bekanntmachung.

In der Grossh. Kunsthalle ist im untern Korridor rechts die Marmorbüste Anselm Feuerbach's, von Bildhauer G. Weltring verfertigt, ausgestellt.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1894.

Direktion der Grossh. Kunsthalle.

Badischer Frauenverein.

3.2. Unter diesjähriger Verkauf der durch arme Frauen gefertigten Näharbeiten, bestehend in nur nützlichen Gegenständen, findet statt:

Montag den 10. und Dienstag den 11. Dezember,
von Vormittags 10 bis 6 Uhr Abends, Erbprinzenstraße 12.

Zum Besuche desselben ladet ergebenst ein
Karlsruhe, den 8. Dezember 1894.

Der Vorstand des Beschäftigungsvereins.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Krippe!

Wir bitten die werthen Freunde und Gönner der Krippe, in dieser Weihnachtszeit unserer Anstalt wieder in Liebe zu gedenken. Die Krippe bietet so vielen kleinen Kindern unserer dürftigsten Einwohner aller Confessionen eine Zufluchtsstätte, wo sie gute körperliche und geistige Pflege finden. Von den armen Eltern kann der namhafte Aufwand der stets wachsenden Anstalt nicht bestritten werden; sie ist auf die theilkräftige Theilnahme der städtischen Behörden und die Opferwilligkeit der Einwohner angewiesen. Auch Weihnachten möchten wir feiern und den Kindern wie ihren Hüterinnen eine Christbescherung bereiten.

Wir verbinden damit unsere freundliche Einladung zur Besichtigung der Krippe, die sich im nördlichen Flügel des Luisenhauses, Bahnhofsstraße 56, im 2. Stock befindet.

Gaben an Geld, Nahrungsmitteln, Kleiderstoffen, Spielsachen und dergl. werden auf dem Bureau des Frauenvereins, Gartenstraße 47, bei der Hausmutter Frau Baumann Wittwe in der Krippe, sowie bei Frau Professor Adam, Frau Geh. Hofrath Blas, Frau v. Bodman, Fräulein J. Böhlinger, Frau Stadtrath Hoffmann, Frau Stadtrath Leichtlin, Fräulein Siegle und bei den Herren Militäroberpfarrer Fingado, Bürgermeister Krämer, Kriegsrath a. D. Krummel, Privatier Leers in Empfang genommen.

Karlsruhe, im November 1894.

Bad. Frauenverein, Abth. II. für Kinderpflege.
(Krippe — Luisenhaus.)

5.3.

Mit herzlichstem Dank bezeichnen wir zugleich den Empfang nachstehender Gaben: durch Frn. Oberbürgermstr. Schnegler von Frhn. K. v. Hardenberg 25 M. und von Kammerh. v. Offensandt-Bercholz 20 M.; drch Fr. Prof. Adam von Ung. 10 M.; in der Krippe eingegangen: v. Fr. Zablmstr. Brenk 10 M., v. Fr. E. Roth 5 M., v. Ung. 3 M., v. Fr. v. Friedeburg 1 woll. Teppich und 1 Kissen, v. Ung. 2 Matrasenbezüge, v. Fr. Baur. Dyerhoff 12 Kinderlöffel, v. Frn. S. Cramer 12 Paar Strümpfe und 4 Schürchen, aus der Gemeinde Büchig 10 Körbe Kartoffeln, Rüben und Kraut, von Kriegsr. Krummel 20 M.; aus der Dyerhoff'schen Krippe 29 M. 39 Pf.; ferner nachträglich v. Frau Prof. Höchstetter 2 Kissen u. Kinderkleider, v. Bäcker Frank 1 Korb Weide, v. Ung. 100 Kinderflaschen; drch Fr. Geh. Rath Blas v. Fr. Landg. Rath Zentner 3 M., v. Fr. El. Müller 5 M., v. Fr. Oberlandesg. Rath Noos 3 M., v. Fr. Rfm. Herblinger 5 M., v. Fr. Defan Kalschmidt 3 M. und für Abtheilung II weitere 3 M., von Fr. A. 6 seib. Halbtüchlein, 6 Kindersonnenschirme und 13 Paar Handschuhe, v. Frn. Rfm. Fr. Bloss 2 St. Seife und versch. Spielwaaren, von Fr. v. Crallshelm 2 Röschchen, 6 Jäckchen, 6 Paar Strümpfe, von L. W. 2 M.; in der Krippe eingegangen: drch Frn. Oberhofprediger D. Helbing von G. G. 20 M.; drch Fr. Stadtr. Hoffmann von Fr. Direkt. Lewald 4 Kleidchen, 12 Unterröschchen und 6 Jäckchen, von Fr. Bürgermstr. Krämer 5 M., von Fr. Direkt. K. 5 M., von Fr. Brunner 2 M., von Fr. E. H. 10 M., von Fr. Commerzienrath Lauth 10 M., von Frn. Apoth. G. Baur 5 M., von Fr. E. Buhl, geb. Leiber, 3 M. u. versch. Kinderkleider, von Fr. Archivrath Omelin 1 woll. Kleidchen, von Frn. Rfm. Dertel 20 Mtr. Schurzzeug, von Ung. 1100 Gramm Wolle u. Baumwolle u. versch. Kinderkleider, v. Fr. v. Herzer 12 Paar woll. Strümpfe, von Geschw. Knopf 1 Packt Kinderkleider, von Fr. W. Wolf 1 Packt Tuch- und Wollreste, von Ung. v. Rathhaus 1 Kinder- schurz, von Fr. H. Lang 6 Mtr. Baumwolltuch.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1894.

Der Vorstand.

Cigarren- und Liqueur-Versteigerung.

3.2.

Montag den 10. ds. Mts.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich in meinem Lokale eine große Parthie Cigarren nur besserer Qualität und eine Parthie feinsten Liqueure und Punsch-Essenzen.

B. Kossmann, Auktionator.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 10. Dezember 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Ablung: 9 Stück Tricot und verschiedene Mobiliar.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1894.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher
in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller etc. sofort oder später zu vermieten durch die Frhrl. v. Zedeneck'sche Verwalt. Mühlburg.

Wohnungs-Gesuche.

* In der Nähe des Ludwigsplatzes wird auf's April-Quartal eine Wohnung von 3 Zimmern für

eine kleine Familie zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 7314 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht per 23. Apr. 1895 auf längere Zeit eine schöne abgeschlossene Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, möglichst mit Badeinrichtung im westlichen Stadttheil. Offerten nebst Preis beliebe man unter Nr. 7296 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möb'irtes Zimmer ist sofort oder später an einen solchen Herrn billig zu vermieten: Wilhelmstraße 34, drei Treppen hoch.

Gesellschafts-Lokal-Gesuch.

Eine gut accreditirte Gesellschaft älterer Herren sucht Umstände halber sofort oder später ein schönes, geräumiges Nebenzimmer mit Klavier und event. dabeilbst Eßtisch. Bei Conventienz starke Frequenz zugesichert. Offerten beliebe man unter Nr. 7283 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein einfaches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch waschen und putzen kann, findet auf Weihnachten Stelle: Kreuzstraße 9, 1 Treppe hoch.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und die Hausarbeit versehen kann, sowie ein besseres Mädchen, welches nähen und bügeln kann, werden zu einer kleinen Familie auf Weihnachten gesucht. Näheres Kriegstraße 42, 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, findet auf Weihnachten Stelle: Lessingstraße 44 im Laden.

Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann sowie die übrige Hausarbeit willig besorgt, wird zu einer kleinen Familie auf Weihnachten gesucht. Zu melden Sonntag Nachmittags von 2—6 Uhr Karlstr. 40, 1 Treppe hoch.

12 000—15 000 Mark

sofort auf II. Hypothek auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

2.2. Auf ein in bester Lage der Stadt Baden-Baden befindliches größeres Anwesen werden

Mk. 51 000

zu 4 1/2 % als I. Hypothek bei pünktlicher Zinszahlung aufzunehmen gesucht. Offerten unter G. 3204 an Haassenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.

2.2. Jüngerer Schreiber

von einem Rechtsanwalt gesucht. Nur solche mit guter Handschrift wollen sich melden. Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche besördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7311.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffeldamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — Kellner und Diener finden u. das Haupt-Placirungsbüreau von K. Trüster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mann Mitte der dreißiger Jahre sucht Beschäftigung als Einkassierer oder Ausläufer; derselbe würde sich auch mit 3000 Mark an einem Geschäft betheiligen. Offerten unter Nr. 7299 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein neuer Divan ist billig zu verkaufen: Sofienstraße 66 im Hinterhaus. Umarbeiten von Möbeln und Betten, Montiren von Siedereten zc. zu billigen Preisen.

* Eine fast noch neue, große Petroleum-Hänge-lampe, zwei Jaquettes, ein schwarzer, mit Pelz gefüllter Radmantel sind zu verkaufen: Rhein-bahnstraße 8 im 2. Stock des Hinterhauses.

Gut erhaltenes Schlaffopha

ist sehr preiswerth zu verkaufen: Erbprinzen-straße 10. 8.3.

Eine Plüschgarnitur

ist zu verkaufen: Waldstraße 32, drei Treppen hoch. *3.3.

Ein feiner Sekretär

ist zu verkaufen. Anzusehen von 1-6 Uhr Nach-mittags: Schillerstraße 9/11 im 3. Stock rechts.

Meyer's Conversationslexikon,
18 Bände, so gut wie neu, vierte Auflage, ist für 80 Mark zu verkaufen. Zu erfragen Dorothea-straße 14 oder Kaiserstraße 66 im Cigarrenladen.

Zithern,

passend als Weihnachtsgeschenke, hat im Auftrag äußerst billig zu verkaufen

R. Sempf, Hofmusiker und Zithellehrer,
*3.1. Belfortstraße 13.

Eine schöne,
goldene Herren-Nemontoiruhr,
neu, gutes, feines Werk, ist für 45 Mark zu verkaufen: Zirkel 10, parterre.

Hund-Verkauf.

Ein fein dressirter, deutscher Hühnerhund, 5 Jahre alt, welcher auch ein ausgezeichneter Hofhund ist, ist zu verkaufen: Amalienstraße 24, parterre.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Ein kleines, gut rentirendes Haus zwischen Karl-Friedrich- und Waldhornstraße wird mit einer Anzahlung von 8000-12000 Mark zu kaufen gesucht. Selbstverkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 7277 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. 8.1.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

S. M. Fischl, Antiquar,
Herrenstraße 12,

empfiehlt sich zum Ankauf von antiken Gold-, Silber- und sonstigen antiken Gegenständen aller Art. 8.2.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Dorten zahlt

A. Dwis, Durlacherstraße 88.

Ankauf.

Für

die Winter-Saison ge-
brauche ich einen großen
Posten getragener Her-
ren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel,
gebrauchter Betten, Möbel zc. zc. und zable für
obige Gegenstände den höchsten Werth. Gesl. Of-
erten sehe mit Vergnügen entgegen.

J. Levy, Marktgrafenstraße 23.

Ankauf
getragener Herrenkleider.

Für benannte Gegenstände ist kein
Concurrent im Stande so hohe Preise
zu zahlen als

**M. David, Brunnen-
straße 2, Brunnen-
straße 2.**
Bitte genau auf Firma achten.

Ankauf
getragener Schuhe u. Stiefel.

Ankauf
getragener Betten u. Möbel.

Max Homburger,
Weingrosshandlung,
Hauptgeschäft: 30 Kronenstrasse 30,
Hauptfiliale:
124 a Kaiserstrasse 124 a,reiner weisser und rother Tafelweine.

feinstes Specialgeschäft für Flaschenweine und
Spirituosen etc. etc. am Platze
Grösste Lager

Badische, Rhein-, Mosel-, Pfälzer-Weine.
Bordeaux-, Burgunder-, Ungar-, Italiener-Weine.
Medicinal-, Frühstücks- und Dessert-Weine.
Champagner und Schaumweine.
Cognac, Spirituosen, Liqueure.
Punschessenzen.

Aus unserer Abtheilung für

Damenkleiderstoffe

empfehlen als zurückgesetzt, große Posten:

reinwollene Cheviot per Meter 75 Pfg.,

halbwollene Cheviot " " 50 "

Damentuche " " 80 "

Jupon, Moiré zu Unterröcken,

schwarze Cachemires und Façonné;

ferner: für Herren- und Knaben-Anzüge **Cheviot,**

Kammgarne u. s. w.

zu den billigsten, festen Preisen

Gebrüder Faber, Marktplatz.

Reste, zu Kleidern, reichend, besonders billig.

Privat-Frauen-Arbeitschule.

8.4. Am Mittwoch den 2. Januar, Morgens 8 1/2 Uhr, beginnt ein Unterrichtskurs im Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kindergarderobe. Die Damen arbeiten für sich. Anmeldungen wollen baldmöglichst an unterzeichnete Stelle eingereicht werden.

Johanna Weber,
Karlsruhe,
Akademiestraße 33, zwei Treppen hoch.

Effektvolle Theater-Bühnen

leihweise bei
Georg Bilger jr.,
Birkel 30. 19.13

Motto: Wer das Gute will verbreiten,
der vertraue es der Frau!



Die praktische Hausfrau sieht darauf, nicht nur Geld, sondern auch Zeit zu ersparen. — Dieser Zweck wird beim Gebrauch von Marco Polo Thee erreicht; denn in wenigen Minuten ist auf einer Spirituslampe kochendes Wasser hergestellt und 5 Minuten später steht der fertige, duftende Thee auf dem Tisch. Besondere Geschirre sind nicht erforderlich.

Garantie für Aechtheit nur in Originalpackungen mit unserer Firma.

- Niederlagen in Karlsruhe**
bei den Herren:
- Hermann Baumann, Kreuzstraße 10.
 - Fr. Benzol, Amalienstraße.
 - Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1.
 - Karl Klingmann, Ecke Markgrafen- u. Kreuzstr.
 - Gustav Müller, bei der kath. Kirche.
 - H. Munding, Ecke Kaiser- und Herrenstraße.
 - F. X. Rathgeb, Ludwigplatz.
 - F. Salzer, Kaiserstraße 69. 2.2.
- In Durlach bei den Herren:
Friedr. Dietz & Karl Martin.

**Zur
Weihnachtsbäckerei**
gehörende Artikel empfiehlt zu
billigsten Preisen
Fritz Neck,
Ecke der Müppurrer- und Luifen-
straße. 2.2.

**Lebendfrische
Angel-Schellfische**
empfiehlt 2.2.
Josef Kohler,
Bähringerstraße 34, Werberplatz 34,
und täglich auf dem Markte.
Täglich frisch vom Rauch:
fft. Kieler Süß-Büdinge
5 Stück 20 Pf., 1 Kiste 45—50 Stück M. 1.50.

Heute sowie die beiden folgenden
Sonntage ist mein Geschäft von Vor-
mittags 11 bis Abends 6 Uhr geöffnet.
Ludwig Bertsch,
Hofjuwelier.

Unsere Geschäftsräume sind an den Dezember-Sonntagen von
Vormittags 11 Uhr bis 6 Uhr Abends
geöffnet und ladet zu recht zahlreichem Besuche hiemit höflichst ein
Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister
(E. G. m. u. H.),
Karlsruhe,
20 Schloßplatz 20. 2.2.



Weihnachten 1894.

Die Eröffnung seiner reichhal-
tigen, geschmackvollen
Weihnachts-Ausstellung
zeigt hiermit ergebenst an und
ladet zu deren Besuch höf-
lichst ein 4.3.
Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 177.

C. Wohlschlegel, Hof-Schirmfabrik,
Inh. W. Kretschmar, Kaiserstrasse 82a,

empfiehlt **Regenschirme** jeder Art.
Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Kofosnuff-Butter,
 zur Weihnachtsbäckerei sehr ge-
 eignet, empfehle in feinsten Qualität zu
 65 Pfennig das Pfund. 2.2.
Fritz Neck,
 Ecke der Rüppurrer- und Quisenstraße.

Japan-Waaren
 der verschiedensten Art,
 grosse Auswahl, bei



Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Detail,
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Remontoir-Uhren

in Gold-, Silber-, Stahl- und Nickel-
 Gehäuse,
 für Herren und Damen
 in reicher Auswahl und billigen Preisen
 bei
Franz Pecher,
 Hof-Uhrmacher,
 Kaiserstrasse 78, am Marktplatz.



Vergrößerungen
 nach jedem Bilde.



Atelier täglich geöffnet
 von 9—5 Uhr.

Gefällige Aufträge für „Weihnachten“
 werden rechtzeitig erbeten. 20.15.

Wuppenfrisuren

werden schön, billig und dauerhaft angefertigt, dazu
 können auch ausgegangene Haare verwendet werden,
 bei
 Frau **Bösch, Friseurin,**
 Strichstraße 12.

Photographisches Atelier
Christian Meess,

Kaiserstrasse 243, beim Kaiserplatz,
 empfiehlt sich in
 Aufnahmen jeder gewünschten Grösse.
 Specialität: Photo-Crayon.

Karl Scheurer,

Grossh. Hofmechaniker und Optiker,
 Firma C. Stekler,
 Kaiserstrasse 152,

empfiehlt in reicher Auswahl zu billigsten Preisen: vollkommen gefahrlose gangbare
 Dampfmaschinen und Betriebsmodelle, Gasmotore, Dampfschiffe, Lokomotiven, Eisen-
 bahnen, Elektrophore, Elektrifiziermaschinen, Elektromotoren, Experimentirkräften, Elemente,
 Geieler'sche Röhren, Induktionsapparate, Magnete, Glühlampen, Taschenakkumulatoren,
 Zauberlaternen, Magiostope, Kaleidostope, Reisszeuge in bester Qualität.

Mehrere gespielte, vorzüglich erhaltene

Pianinos,

darunter Fabrikate erster Güte, äusserst preiswürdig, wieder auf Lager.
 Pianolager **Ludwig Schweisgut,** Herrenstrasse.

Sämmtliche Neuheiten in
Feinen Briefpapieren und Karten

sind nunmehr eingetroffen, und erlaube ich mir zu gefälliger Bestellung von
Monogramm- und Wappen-Prägungen
 jetzt schon höflich einzuladen, um pünktliche Ausführung zusichern zu können.
 Reichste Auswahl in den neuesten Farben und Formaten
 mit Gold- und Silberschnitt und in den elegantesten Packungen
 mit und ohne Prägung.

Albert Paar,

L. Doering's Nachfolger,
 205 Kaiserstrasse, neben der Grossherzogl. Hofapotheke.

Als beliebte Weihnachtsgaben empfohlen:

„Aus Karlsruhes Volksleben“.

Humoristische Gedichte
 von

Friedrich Gutsch.

2 Bände. Fein geb. à M. 2.—, brosch. à M. 1.50.

Praktisches Haushaltungs-Buch

der Hausfrau und des Hausherrn
 für jeden Tag des Jahres.

Gesetzlich geschützt. — Ladenpreis 1 Mark.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung und vom Verlag

Friedrich Gutsch, Markgrafenstrasse 50.

Puppen! Puppen!

Weihnachten 1894.

**Auswahl und Vorrath,
billige Preise**

bei
bester Qualität
ist seit Jahren der anerkannte
Vorzug der von mir geführten
Waare.

3.2. **Jedes**
überzeuge sich davon, daß es frische,
gute und billige Waare auch
wirklich erhält.
C. Garbrecht,
Kaiserstraße 187.

Atelier für Photographie

Ottmar Dambacher,
Amalienstrasse 37.

Aufnahmen von
Visit- bis Lebensgrösse
in jedem gewünschten
Verfahren.
Photo-Crayons.



5.4.

Weihnachtsaufträge
baldigst erbeten.

H. Freyheit,

117 Kaiserstrasse 117,

empfiehlt in **grosser Auswahl** und zu **billigen Preisen** als
praktische

Weihnachts-Geschenke

die Fabrikate von

8.1.



2.1.

Wer

eine Nähmaschine zu kaufen beabsichtigt,
sollte nicht versäumen, sich die

Pfaff-Maschine

(aus der Fabrik von G. M. Pfaff in Kaiserslautern) vorerst wenigstens einmal anzusehen und von den bedeutenden Vorzügen derselben Kenntniss zu nehmen.

Neueste Verbesserung:

Völlig geräuschloser Gang!

Durch äusserst saubere, gewissenhafte Ausführung, grosse Dauerhaftigkeit und Leistungsfähigkeit, vielfache Verbesserungen und einfache Handhabung ist die Pfaff-Maschine die beliebteste des Marktes geworden.

In meinem Hauptgeschäfte 6 Herrenstrasse 6 liegen Nähproben der G. M. Pfaffmaschinen zur gefl. Ansicht auf.

Karl Germdorf,

Mechaniker,

Alleiniger Vertreter am hiesigen Platze.
Man verlange Kataloge.

Wiener Ball-Schuhe.
Gummi-Schuhe und Stiefel.



Wiener Haus-Schuhe
in Leder, Sammt, Filz etc.,
aparte Neuheiten.

Tageslicht-Reflectoren

zur Beleuchtung dunkler Räume fabrizirt und liefert daher solche um

ein Drittel billiger

als alle von auswärts eingeführten Erzeugnisse dieser Art bei gleicher **Garantie-Gewährung** bezügl. Leuchtestarkes und Haltbarkeit.

Wilhelm Göttle,

130 Kaiserstraße 130.

NB. Meine Tageslicht-Reflectoren sind schon seit einigen Jahren in öffentl. Gebäuden sowohl wie in Geschäfts- und Privathäusern angewendet und haben sich in jeder Beziehung als erprobt erwiesen.

Zahn- Atelier

G. Stohner's Nachfolger,

Waldstraße 33, gegenüber Schrempf's Colosseum.

Einsetzen künstl. Zähne in Gold und Kautschuk u. Stütz- u. Klammerzähne. Feinste Ausführung und Garantie für guten Sitz. Anfertigung von Röntgenmaschinen für schiefgewachsene Zähne jeglicher Stellung; Obturatoren zur Verbesserung der Sprache, bei Gaumendefekt. — Umarbeiten alter, unpassender Gebisse zu Reservestücken für den Nothfall, worauf besonders aufmerksam gemacht wird. — Kleinere Reparaturen werden nach schnellster Art, eventl. über Nacht ausgeführt und können auswärtige per Post zugesandt werden. — Neue Gebisse werden von Morgens bis Abends vollständig verfertigt. Plombiren, Zahnreinen, auch im Abonnement. Schmerzlose Zahnoperationen durch verschiedene Mittel. Billige Preise.

NB. Ausschneiden und Aufbewahren zur Orientirung.

8.8.

Grosse Preisermässigung.

Von heute ab bis Weihnachten verkaufe ich sämtliche Wintermäntel, Regenmäntel, Rad- und Abendmäntel, Capes, Jaquettes, Plüschjacken, Kindermäntel, Kinderjäckchen etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Nähmaschinen,

bestes Fabrikat, zu Original-Fabrikpreisen unter fünfjähriger, schriftlicher Garantie bei **P. Eberhard, Mechaniker.**
Grenzstraße 10.

NB. Kleinste Ratenzahlung gestattet.

Spielwaren-Ansstellung.

65. Im Stadttheil Mühlburg (Haltestelle der Pferdebahn) hat die Firma **Friedrich Roth** ein Spielwarenmusterlager für Süddeutschland errichtet, welches dem Zweck dient, nach vorliegenden Originalmustern Bestellungen von Spielwarenhandlungen für Fabriken entgegenzunehmen. Die Engrosaison endigt alljährlich Mitte November, nach welcher Zeit die Muster, um im kommenden Jahre neu erstellt werden zu können, auch im Detailverkauf abgegeben werden. In einem für dieses Unternehmen erstellten größern Neubau sind ca. 10 000 Originalmuster von über 100 Spielwarenfabriken, jeweils in einzelnen Abtheilungen vereinigt, ausgestellt; es ist jedoch bei dieser reichhaltigen Collectivausstellung der Spielwarenbranche, wie sich solche bis jetzt nur an den größten Handelsplätzen finden, unthunlich, auf die Einzelheiten einzugehen, weshalb es sich empfiehlt, dieselbe zu besichtigen. Kein Besucher dieses eigenartigen Unternehmens, welches ein interessantes Gesamtbild des Schaffens und Wirkens auf dem großen Felde der deutschen Spielwarenindustrie darbietet, wird bereuen, demselben sein Interesse zugewendet zu haben. Es ist naturgemäß, daß die sämtlichen Muster, da solche während des Herbstes zur Entgegennahme von Bestellungen dienen, nur in neuer, schöner und tadelloser Beschaffenheit vorhanden sind. Der Eintritt ist Jedermann gestattet, ohne an Kauf gebunden zu sein. Die Ausstellung ist von jetzt ab bis zum Weihnachtstage jeden Tag von Morgens 8-7 Uhr Abends, an den Sonntagen von 2 Uhr Nachmittags bis 7 Uhr Abends geöffnet.

Viel Geld

verliert, wer seinen Bedarf in **Musik-Instrumenten** nicht direkt bedient bei **Ernst Simon,**
Markenkirchen i. S. Nr. 101.
Catalogkostenfrei. 12.9

Praktische Weihnachtsgeschenke.

Catalog umgehend franco und umsonst; **Hausindustrie** — keine geringe Fabrikwaare. **Erstes schweiz. Damenwäscheversandthaus**
R. A. Fritzsche in Singen am Hohentwiel.



Petroleumlampen

in grosser Auswahl empfiehlt **Jos. Meess, Ferd. Prinz Nachf.,**
Erbprinzenstrasse 29.

Evangelische Gebanungsbücher, Gesangbücher, Bibeln, Testamente, Bergheilmitt.

Der Evangelische Schriftenverein

in Karlsruhe, Kreuzstraße 25,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Festgeschenken.

3.1. Nicht Vorräthiges wird in kürzester Frist besorgt.

Ansichtsendungen stehen jederzeit gerne zu Diensten.

Blumen- und Spruchreden, Textbüchlein, Wandsprüche, Glasphotographien, Bilder.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden und einem tit. Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mein **Kutscherei-Geschäft** von Karlstraße 20 nach **Hirschstrasse 35,** frühere Kutscherei des Herrn **Rebmann,** verlegt habe.

Indem ich für das mir geschenkte Wohlwollen bestens danke, halte ich mich bei Bedarf von Wagen, Ein- und Zweispännern, unter Zusicherung pünktlichster Bedienung zu jeder Tages- und Nachtzeit bestens empfohlen.

Achtungsvollst

Jakob Kunkel, Kutscherei-Geschäft.

Fr. Maisch, Sohn,
Nachf. E. Rothermel,
Ritterstraße 10/12,
dem Museum gegenüber,

empfiehlt
sämtliche
zu

Weihnachts-Bäckwerk

nöthigen Zuthaten in bekannter, bester Güte zu
billigen Preisen.

Christbaumschmuck,
Specialität:
Christbaumlichter,

in
ächt Wachs,
Ceresin und Stearin,
Geschenk-Körbe,
Weine, Liqueure, Punschessenzen u. s. w.

Grossh. bad. Hoflieferant und Hoflieferant Ihrer
Flügel. Kaiserl. Hohheit
der Frau  **Prinzessin**
Wilhelm von Baden. **Pianinos.**

Ludwig Schweisgut,

Herrenstrasse 31, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.
Auswahl unter circa 100 Instrumenten.
Aufmerksame Bedienung.

Klaviere. Billigste Preise. Harmoniums.
Gegründet 1864.

Alleiniger und direkter Vertreter
für Karlsruhe und Umgebung von
C. Bechstein,
Julius Blüthner,
Rud. Ibach Sohn,
Fr. Kaim & Sohn,
Steinweg Nachf.,
Steinway & Sons
in New-York u. A.

Umtausch gespielter Klaviere.

Vorräthlich eingerichtete Reparaturwerkstätten.
Stimmungen.

Mehrjährige, thätlich, auch reelle Garantie.
Constanteste Bedingungen.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in anerkannt vorzüglichen

Nähmaschinen

für Familien und gewerbliche Zwecke zu Original-Fabrikpreisen als praktisches
Weihnachtsgeschenk.

Meine Maschinen haben einen tadellos ruhigen leichten Gang, da sämtliche reibende
Theile aus Stahl geschmiedet sind, feine Ausstattung und sind mit allen neuen Ver-
besserungen versehen.

Mache besonders aufmerksam auf die Gaid & Neusche Familien-Näh-
maschine mit **Parquet-Möbel** in Nußbaum u. Eiche als unübertroffene Neuheit.

St. Göhler,

13 Adlerstraße 13, nächst der Kaiserstraße.



Weinstube z. Rodensteiner,
Herrenstraße 16.

Stets frische **Hummern, Austern,**
Schnecken und Muscheln
empfiehlt

4.3. **Wilh. Lurck.**

100 Centner Tafeläpfel,
verschiedene Sorten, werden billigst abgegeben und
auf Verlangen in's Haus geliefert. Näheres bei

Gebrüder Selter,
*3.3. Aue, bei Durlach.

Frisch geschlachtete
fette junge Gänse,
bratfertig, reinliche beste Waare, mit Fett und
Innereien, 3 1/2 bis 5 1/2 Kilogr. schwer incl. 200 Gramm
für Verpackung, Lieferung ich franko zu Mt. 4.60 bis
Mt. 6.80 unter Nachnahme des Betrags u. Garantie
für frische gute Waare.

Frau Clara Strehle Wwe.,
*10.10. Passau (Bayern).

Geschäfts-Empfehlung.

Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mit Heutigem die
Restauration „Bavaria“, Hirschstraße 20,
übernommen habe und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabreichung von
Falten und warmen Speisen in prima Qualität, vorzügl. **Lager- und Export-**
bier aus der Brauerei **A. Printz, reinen Weinen** etc., die Zufriedenheit meiner
werthen Gäste zu erwerben.

Indem ich zum Besuche meines Lokales ergebenst einlade, empfehle gleichzeitig die
beiden **Billards** zur geneigten Benützung und zeichne
hochachtungsvoll

A. Karg, zur „Bavaria“.

Panorama.

Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Muits, 18. Dez. 1870.
Gemalt von **Historienmaler Carl Becker.** 88.6.
Festhalleplatz, nächst dem Hauptbahnhof.
Täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

86 Kaiserstrasse 86,

**Leipheimer
& Mende,**

empfehlen

Grossh. Hoflieferanten,

Foulards.

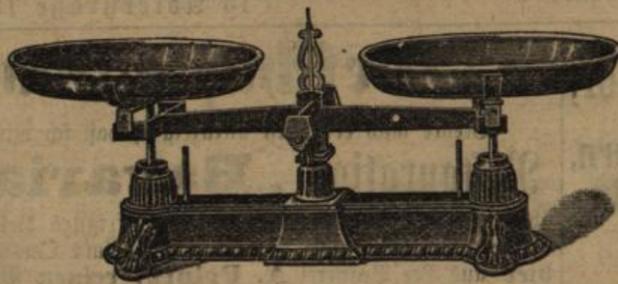
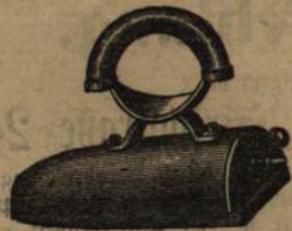
Eine Parthie Foulards, Bongie in ganz guter Ia Waare, unter Preis gekauft, geben wir ausserordentlich billig ab.

Alle Haus- u. Küchengeräthe



in nur besten Fabrikaten
zu billigsten Preisen empfiehlt

Heinrich Lange,
28 Herrenstrasse 28.



Die grossen Verkaufslokalitäten
bieten eine reiche Auswahl praktischer und nützlicher

Weihnachts-Geschenke.